

KAOLINREVIER

Freialtar und Blumenteppeiche

Hirschau. (u) Mit einem Festgottesdienst, der um 9 Uhr in der Stadtpfarrkirche beginnt, und der Prozession durch die Innenstadt feiert die Katholische Pfarrgemeinde „Mariä Himmelfahrt“ morgen den Fronleichnamstag. Die Erstkommunionkinder sollen im Festgewand (ohne Kerzen) den Gottesdienst mitfeiern. Die musikalische Umrahmung der Prozession übernimmt der Musikzug. Die Anwohner der südlichen und nördlichen Hauptstraße werden gebeten, ihre Häuser zu beflaggen und zu schmücken. Wer Blumen für die Gestaltung der Pfarrkirche, des Freialtars bzw. des Blumenteppeichs spenden möchte, muss diese heute bis 10 Uhr in die Kirche bringen. Im Turmeingang stehen Wasserbehälter bereit.

Großes Pfarrfest

Hirschau. (u) Der Biergarten des Josefshauses und der angrenzende ehemalige WE-Sportplatz sind am Fronleichnamstag ab 14 Uhr Schauplatz des großen Pfarrfestes, zu dem die Katholische Pfarrgemeinde einlädt. Auf die Gäste wartet unter anderem eine Spielstraße für die ganze Familie, bei der es tolle Preise zu gewinnen gibt. Die Kinder können sich zudem beim Trampolinspringen vergnügen.

TIPPS UND TERMINE

Feuerwehr Hirschau. Donnerstag Teilnahme an Fronleichnamprozession in Uniform und mit Fahnenabordnung. (rom)

Fußballverein TuS/WE. Fronleichnam, 9 Uhr Gottesdienst; anschließend Teilnahme an Prozession mit TuS/WE-Fahne. (bid)

Fußballverein TuS/WE. Jeden Tag Live-Übertragung aller WM-Spiele auf Großleinwand im Sportpark-Restaurant. Eintritt frei. (bid)

Ministranten Ehenfeld. Freitag, 19 Uhr, Abmarsch zum Martel. Dort Andacht mit Diakon Hermann Falk, danach Grillabend für alle Minis. Treff Pfarrgarten. Anmeldung bei den Oberministrantinnen Corinna (5545), Franziska (5804), Judith (5463). (fal)

Kirchenchor Ehenfeld. Donnerstag, 8.30 Uhr, Einsingen im Pfarrheim, 9 Uhr Mitgestaltung des Gottesdienstes für Fronleichnam. (fal)

Festspielverein Hirschau. Samstag Busfahrt zu Festspielen Bärnau. Abfahrt 15 Uhr Rathaus. Fahrt und Eintritt zirka 15 Euro. 17 Uhr „Von Krieg und Pest, geschunden“ vor. Danach mittelalterliches Marktspectaculum. Anmeldung bei Alfred Härtl, Telefon 09622/714 50. (häd)

Krieger- und Reservistenkameradschaft Hirschau. Freitag, 20 Uhr, Monatsversammlung, Schloss-Hotel. (hos)



Lebensgefährliche Kopfverletzungen erlitt der 18-jährige Fahrer dieses Cabriolets. Bild: Hartl.

Doppelter Überschlag im offenen Cabriolet

Fahrer verliert Kontrolle über Pkw: Lebensgefahr

Vilseck. (sta) 30 Grad im Schatten – Cabrio-Zeit. Doch für einen 18-jährigen Schüler nahm der scheinbar unbeschwerte Frischluftspaß am Dienstag ein lebensgefährliches Ende. Der Fahrer verlor auf der Strecke zwischen Großschönbrunn und Vilseck die Herrschaft über den Wagen. Das Opel Cabrio überschlug sich. Der Fahrer erlitt schwerste Kopfverletzungen.

Mit hoher Geschwindigkeit, so rekonstruierte hinterher die Polizei das Unfallgeschehen, war der 18-jährige aus dem Landkreis gegen 13.30 Uhr auf der Staatsstraße 2123 unterwegs. In einer leichten Linkskurve etwa 500 Meter vor der Ortschaft Ebersbach dann die Katastrophe: der Wagen geriet auf das rechte Bankett. Beim Gegensteuern verlor der Schüler die Kontrolle über das Auto, das nun nach

links in den Graben schleuderte. Hier überschlug sich das Cabrio zweimal und kam schließlich auf den Rädern zum Stehen.

Der alleine im Fahrzeug befindliche und nach derzeitigem Erkenntnisstand angegurte Fahrer erlitt schwere Kopfverletzungen. Mit dem Rettungshubschrauber wurde er in das Klinikum nach Bayreuth geflogen. Nach Polizeiangaben besteht Lebensgefahr.

Am Pkw entstand Totalschaden in Höhe von 12 000 Euro. In die weiteren Ermittlungen hat die Staatsanwaltschaft Amberg einen Sachverständigen eingeschaltet. Hinweise auf ein Fremdverschulden liegen bisher nicht vor. Die Feuerwehren aus Ebersbach und Vilseck waren im Einsatz und leisteten laut Polizei „vorbildliche Hilfe“.

Radweg muss kein Traum bleiben

Verbindung von Hirschau nach Amberg Thema einer Besprechung mit dem Staatlichen Bauamt

Hirschau. (ads) Welche Möglichkeit gibt es, einen direkten Radweg von Hirschau nach Amberg zu realisieren? Um diese Frage zu klären, hatte Bürgermeister Hans Drexler den Leiter des Staatlichen Bauamts Amberg-Sulzbach, Hermann Gläser, in das Rathaus geladen. Der zeigte auch einen gangbaren Weg auf, wie die Trasse trotz knapper Kassen gebaut werden könnte.

Den Bau dieses Radwegs hatte Landtagsabgeordneter Reinhold Strobl beim in Hirschau angeregt. Seine Idee wurde nun von Hans Drexler in Form eines Informationsgesprächs aufgegriffen. Daran nahmen neben Strobl und Hermann Gläser auch der für den Landkreis Amberg-Sulzbach zuständige Abteilungsleiter im Bauamt, Markus Wagner und Stadträte teil.

Für ihn sei ein Radweg von Hirschau nach Amberg ein uraltes Anliegen, denn sei als Kind schon oft nach Amberg geradelt, so Strobl, der auf die große Akzeptanz der schnellen Radverbindung zwischen Hirschau und Schnaittenbach hinwies. „Ich könnte mir vorstellen, dass ein Radweg von der Bevölkerung gut angenommen würde und sogar einen Gästezulauf aus Amberg in den neu entstehenden Freizeitpark am Monte Kaolino bringen könnte“, sagte er.

Eine glatte Absage

Bürgermeister Hans Drexler interessierte fragte nach, ob ein solcher Radweg von Hirschau nach Amberg mit Geldern des Landes oder des Bundes finanziert werden könnte. Darauf erhielt er eine glatte Absage. „Wir haben nur für dringende Fälle Geld für Straßenneubauten, denn uns stehen heuer gerade mal 40 Millionen Euro für 70

Landkreise in Bayern zur Verfügung“, so Gläser.

Täglich 1000 Radler

Insbesondere wies der Bauamtsleiter darauf hin, dass die anstehende Sanierung des Ortseingangs von Hirschau Vorrang vor einem Radweg habe. „Der enorme Wunsch an Radwegen in vielen Städten und Gemeinden ändert nichts an der Tatsache, dass nur in wichtigen Fällen ein neuer Radweg gebaut wird, und der muss eine tägliche Benutzerfrequenz von 1000 Radlern aufweisen“, erklärt Hermann Gläser. Doch Gläser zeigte auch Möglichkeiten auf, die Fahrradverbindung

zwischen der Kaolinstadt und der Vilstadt herzustellen, wofür nach dem Finanzausgleichsgesetz auch Fördergelder bis 65 Prozent zur Verfügung stünden. „Bei einem solchen Projekt, das sukzessive voran getrieben werden sollte, muss klar sein, dass jedes Teilstück mindestens einen Kilometer umfassen muss und einer bestimmten Funktion für die Öffentlichkeit bedarf, um förderfähig zu sein“, betonte Markus Wagner vom Bauamt.

Diese Förderung wird nötig sein, denn ein Kilometer eines asphaltierten Radwegs schlägt mit 80 000 bis 120 000 Euro zu Buche. Die Stadt sollte auf Anraten von Gläser auch auf eine

„intelligente Einbindung“ der bestehenden Feld- und Radwanderwege achten. Konkret ist von Hirschau bis Krondorf bereits ein passabler Radwanderweg vorhanden.

Gesamtkonzept nötig

Zunächst gilt es nun, bis Steingloh eine Verbindung zu schaffen, um dann über Immenstetten und das Industriegebiet nach Amberg zu gelangen. „Wir brauchen zunächst ein Gesamtkonzept und müssen uns im Stadtrat einig sein, wie viel Geld wir für den Radweg investieren wollen“, resümierte Bürgermeister Drexler.



Radweg-Informationsgespräch im Hirschauer Rathaus. Mit Bürgermeister Hans Drexler und den Stadträten diskutierten Hermann Gläser, Reinhold Strobl und der für den Landkreis Amberg-Sulzbach zuständige Abteilungsleiter im Staatlichen Bauamt Amberg-Sulzbach, Markus Wagner. Bild: ads

HIRSCHAU

Schülerjahrgang 1928/29. Heute, 15 Uhr, Treffen, Nebenzimmer Schloss-Brauerei. (cza)

1. MSC Hirschau-Schnaittenbach im ADAC. Morgen, 20 Uhr, Treffen im Sportpark Hirschau. (cza)

VCH. Heute, 17.30 bis 18.30 Uhr, Bewegung mit Ball für Grundschulkinde, Turnhalle Hirschau. (fv)

SG Diana Hirschau. Heute Training an allen Waffen nach Bedarf. (cza)

CSV. Heute, 18 bis 20 Uhr, Volleyball, Sporthalle, 19.45 Uhr Treff Nordic Walking bei Kornelia Köppl, Kahlhofstraße 18. (gj)

Wochenmarkt. Heute, 8.30 bis 13 Uhr, Marktplatz. (esd)

FAF-Kegeln. Heute, 20 Uhr, Kegelabend, davor Trainingsbetrieb. (fg)

Sozialpsychiatrischer Dienst Amberg. Im zweiwöchigem Rhythmus im Rathaus Hirschau Beratung bei psychischen Problemen. Terminvergabe nach Anmeldung, Telefon 09621/37240. (cza)

TuS Hirschau. Teilnahme mit Vereinsfahne an Fronleichnamprozession, nach dem Gottesdienst um 9 Uhr kath. Pfarrkirche. (fg)

Frauenbund. Montag, 26. 6., Tagesfahrt ins Modezentrum Adler mit Besichtigung Likörfabrik. Busabfahrt 8 Uhr Rathaus. Anmeldungen bei Veronika Forster, Telefon 1545. (u)

Frauenbund. Teilnahme am Fron-

leichnam-Festgottesdienst, 9 Uhr, und Prozession. Nachmittag Pfarrfest ab 15 Uhr, Biergarten Josefshaus. (u)

Katholischer Kirchenchor. Morgen um 8.10 Uhr für alle Stimmen Einsingen in der Stadtpfarrkirche. (u)

Krankenkommunion. Heute ab 9 Uhr Besuche durch Gemeindefereferentin Barbara Herrmann. (u)

Stadt- und Pfarrbücherei. Wegen Feiertag morgen zu, nächste Öffnung Samstag, 17. 6., 10 bis 11 Uhr. (u)

Wanderverein. Sonntag, 25. 6., Volkswandertage in See und Weiden. Abfahrt jeweils um 7 Uhr, Postamt Georg-Schiffer-Straße. Anmeldungen bis 18. 6. bei Felix Fischer, Telefon 3867. (u)

Wasserwacht. Heute, 19 Uhr, Training

Jugend (bis 15 Jahre) und Schnuppertraining. (u)

Musikzug. Morgen musikalische Umrahmung der Fronleichnamprozession, Treff der Musiker (in Tracht) 9.45 Uhr Bischof-Bösl-Platz. (u)

Heimat- und Trachtenverein. Morgen Teilnahme der Vereinsmitglieder (möglichst in Tracht) an Fronleichnam-Festgottesdienst und anschließender Prozession, dort hinter der Vereinsfahne einordnen. Treff 8.50 Uhr Bischof-Bösl-Platz. (u)

Heimat- und Trachtenverein. Freitag keine Tanzproben der Kinder- und Jugendgruppen. Samstag, 19 Uhr, im Josefshaus Vereinsabend, Sonntag, Nordgautag in Nittenau, Busabfahrt

12 Uhr Marktplatz. Anmeldung bei Alfred Naber, Telefon 4885, oder Franz Dolles, Telefon 4296.

Senioren. Anmeldung zum Volkswandertag in Hirschau am 17. 6. bei der Seniorenbeauftragten der Stadt Hirschau, Gertrud Langhammer, Telefon 1320. Start ist um 10 Uhr am Sportpark.

Jahrgang 36/37. Stammtisch am 14. 6. ab 19 Uhr, Schlossgaststätte. (fal)

Katholische Pfarrgemeinde. Freitag, 17.30 Uhr, Wortgottesdienst im Alten- und Pflegeheim. (u)

Kolpingsfamilie. An Fronleichnam Teilnahme an Gottesdienst und Prozession. Mitglieder finden sich beim Banner ein. (wdw)